

RS OGH 2018/10/31 7Ob135/09t, 7Ob150/11a, 7Ob67/15a, 7Ob86/17y, 7Ob178/18d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.10.2018

Norm

U500 AUB Art21 Z5

Rechtssatz

Unter dem Begriff Krankheitserscheinungen versteht ein durchschnittlicher Versicherungsnehmer zwanglos jedenfalls degenerative Veränderungen, die über das normale altersbedingte Ausmaß hinausgehen. Es besteht dadurch ein von der Norm abweichender Zustand, der grundsätzlich Beschwerden verursacht und damit im Alltag als krankhaft bezeichnet wird. Ob der Einzelne die degenerativen Veränderungen auch tatsächlich schmerzhaft wahrnimmt und für behandlungsbedürftig hält, ist dabei nicht von Bedeutung.

Entscheidungstexte

- RS0125367">7 Ob 135/09t
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 7 Ob 135/09t
- RS0125367">7 Ob 150/11a
Entscheidungstext OGH 28.09.2011 7 Ob 150/11a
- RS0125367">7 Ob 67/15a
Entscheidungstext OGH 02.07.2015 7 Ob 67/15a
- RS0125367">7 Ob 86/17y
Entscheidungstext OGH 05.07.2017 7 Ob 86/17y
- RS0125367">7 Ob 178/18d
Entscheidungstext OGH 31.10.2018 7 Ob 178/18d
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0125367

Im RIS seit

30.10.2009

Zuletzt aktualisiert am

13.12.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at